

1812 ▶ 2012



▶ **27. September 2012**

Kolloquium

200 Jahre Schlacht bei Borodino

Russland im Krieg gegen Napoleon

Sorbisches Institut Bautzen

Serbski institut Budyšin

Bahnhofstraße 6

Beginn: 12:30 Uhr | Ende: 16:30 Uhr

unterstützt von der Stiftung WÖB, www.stiftung-woeb.de

STIFTUNG
WEST-ÖSTLICHE
BEGEGNUNGEN

Programm



► **12:30 Uhr**

Prof. Dr. Günter Hoell (Berlin)

Begrüßung

Prof. Dr. Dietrich Scholze-Šofta (Bautzen/Budyšin)

Vorstellung des Sorbischen Instituts in Bautzen/Budyšin

► **13:00 Uhr**

Prof. Dr. Heinz Koeller (Berlin)

Russland – Napoleon nach 1808

► **13:30 Uhr**

Prof. Dr. Armin Jähne (Bernau)

Die Schlacht bei Borodino 1812. Sieg oder Niederlage

► **14:00 –14:45 Uhr**

Kaffeepause

► **14:45 Uhr**

Dr. Peter Hoffmann (Nassenheide),

**Die Schlacht bei Borodino und die Befreiungskriege
in der deutschsprachigen Historiographie nach 1945**

► **15:15 Uhr**

Manfred Ladusch (Wetro/Wètrow),

Die Schlacht bei Bautzen 1813. Verlauf und historische Bedeutung

► **15:45 Uhr**

Diskussion

► **16:15 Uhr**

Schlusswort

Die Moderation übernimmt Prof. Dr. Siegfried Wollgast (Dresden)

Partner der Veranstaltung:



Deutsche Assoziation
der Absolventen
und Freunde der Moskauer
Lomonossow-Universität e.V.



Leibniz-Sozietät
der Wissenschaften
zu Berlin e.V.



Serbski institut z.T.
Sorbisches Institut e.V.

Prof. Dr. Heinz Koeller: Historiker, Spezialist für französische Geschichte

Dr. Peter Hoffmann: Slavist, Spezialgebiet Russland

Manfred Ladusch: Journalist, langjähriger Wissenschaftsredakteur der Zeitung „Serbski Nowiny“

Prof. Dr. Armin Jähne: Althistoriker und Spezialist für russische und südosteuropäische Geschichte

Satz und Druck: GRAPHIXER® GmbH